

## PROTOKOLL

der 03. Sitzung des Gemeinderates 2017-2022

am Montag, den 08. Jänner 2018 um 19.00 Uhr

im Gemeindeamt Kaltenbach unter Vorsitz von Bürgermeister Klaus Gasteiger.

- Punkt 1)** Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2)** Personalangelegenheiten (Nachbesetzung Bauamt und Amtsleitung)
- Punkt 3)** Anträge, Anfragen, Allfälliges

## BESCHLUSSFASSUNG

**zu Punkt 1)** Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates. Er begrüßt Andrea Danler als Protokollführerin, Gerhard Meister sowie die Mitarbeiter und alle anderen Anwesenden. GR Luxner Anton und GR Stock Anton haben sich entschuldigt, als Ersatz nehmen Ersatz-GR Zeller Hermann sowie Ersatz-GR Unterkreuter Hanspeter an der Sitzung teil. Zeller Hermann wird zu Beginn der Sitzung angelobt!

Der Bürgermeister mahnt die Einhaltung der Tiroler Gemeindeordnung ein und weist auf die Audioaufnahme der Sitzung hin. Die Ladung ist gemäß Tiroler Gemeindeordnung zeit- und fristgerecht zugestellt worden, und gilt somit als Verhandlungsgegenstand.

**zu Punkt 2)** Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat darüber, dass bei der 02. GR-Sitzung 2017-2022 der Gemeinderat die Personalangelegenheit dem Gemeindevorstand übertragen hat. Deshalb hat sich der Gemeindevorstand in seiner 01. Sitzung 2017-2022 mit der Nachfolge der Besetzung des Bauamtes sowie der Amtsleitung am 05.01.2018 beschäftigt.

Aufgrund der öffentlichen Ausschreibung der Stelle haben sich 3 Personen beworben, diese Bewerbungen wurden ausführlich diskutiert. Der Gemeindevorstand beschloss einstimmigen (3 JA Stimmen), die ausgeschriebene Stelle für das Bauamt und die Amtsleitung an Herrn Gerhard Meister zu vergeben.

Deshalb hat der Bürgermeister den Gemeinderat sowie die engsten Mitarbeiter zur 03. GR-Sitzung 2017-2022 am 08.01.2018 eingeladen, um den zukünftigen Amtsleiter Gerhard Meister vorzustellen. Der Bürgermeister verliest das Deckblatt seiner Bewerbung, anschließend stellt sich Gerhard Meister persönlich dem Gemeinderat vor.

# GEMEINDE KALTENBACH

---

## zu Punkt 3) Anträge:

a) Der Bürgermeister verliest den Antrag des Bürgermeisterstellvertreters, bzgl. der Einführung eines jährlichen Unternehmer- und Vereinsobleute-stammtisches.

Der Bürgermeister stellt den Antrag dies dem Ausschuss für Tourismus, Partnerschaften, Kultur und Vereine zur Beratung zuzuweisen. Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig (13 JA Stimmen) beschlossen.

b) Der Bürgermeister verliest seinen Antrag betreffend Aktivitäten zur Ankurbelung des Sommertourismus in Kaltenbach. Die Betten sind im Winter bereits bestens ausgelastet, jedoch besteht im Sommer noch Luft nach oben. Daher soll sich der Gemeinderat mit diesem Thema beschäftigen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag dies dem Ausschuss für Tourismus, Partnerschaften, Kultur und Vereine zur Beratung zuzuweisen. Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig (13 JA Stimmen) beschlossen.

c) Der Bürgermeister verliest seinen Antrag zur Erlassung eines Bebauungsplanes für den Ortsteil Neuhütten, da dies seit der TROG Novelle 2016 möglich ist.

Bei der Feuerbeschau 2010 wurde verschiedenes festgestellt. Im Jahr 2011 gab der Bürgermeister eine Bestandsaufnahme aller Objekte im Ortsteil Neuhütten in Auftrag. Diese soll nun verwendet werden, um die Situation zu analysieren.

Der Bürgermeister stellt den Antrag dies dem Ausschuss für Bau-, Raumordnung, Infrastruktur und Landwirtschaft zur Vorberatung zuzuweisen. Der Antrag des Bürgermeisters wird nach kurzer Diskussion einstimmig (13 JA Stimmen) beschlossen.

## Anfragen:

d) GV Mag. Mair Alexander fragt beim Bürgermeister im Vorfeld der Sitzung, wann eine Gemeindeversammlung abgehalten wird. Der Bürgermeister verliest § 66 TGO 2001 in welche festgehalten ist, dass ausschließlich der Bürgermeister zu einer solchen einlädt.

Der Bürgermeister berichtet, dass am 17.01.2017 eine Arbeitssitzung für die Gemeinderäte sowie Ersatzgemeinderäte stattfindet, um sie über die wichtigsten Projekte zu informieren. Bei der 02. GR-Sitzung 2017-2022 am 19.12.2017 wurde kurz darüber schon berichtet. Im Frühjahr 2018 ist eine öffentliche Gemeindeversammlung für die Bürger vorgesehen, bei welcher diese Punkte vorgestellt werden.

e) Herr GV Mag. Mair Alexander fragt bzgl. des Antrages der Neuen Liste Kaltenbach betreffend die Kanalgebührenbefreiung nach. Der Bürgermeister verweist auf die 02. GR-Sitzung 2017-2022 vom 19.01.2017, wo dieser Antrag dem Gemeindevorstand zugewiesen wurde.

## Allfälliges:

f) Aus aktuellem Anlass bringt der Bürgermeister einige Punkte aus dem Gemeindevertragsbedienstetengesetz in Erinnerung!

# GEMEINDE KALTENBACH

---

g) Der Bürgermeister hält fest, dass der Versand der Einladungen zu Gemeinderatssitzungen per Mail an die Ersatz-Mitglieder des Gemeinderates ausschließlich ein Service von ihm ist, und keinen Rechtsanspruch gemäß TGO 2001 darstellt!

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt der Bürgermeister um 19:39 Uhr die Sitzung und lädt alle zu einem gemeinsamen Umtrunk ein.

Der Bürgermeister (1):

Gasteiger Klaus

Entschuldigt:

GR Stock Anton

GR Luxner Anton

Die Protokollführerin:

Danler Andrea

Der Gemeinderat (12):

GV Ing. Luxner Martin

GR<sup>in</sup> Spergser Stefanie

GR Eberharter Andreas

GR<sup>in</sup> Andrea Kerschdorfer

GR Schiestl Herbert

GR<sup>in</sup> Schiestl Isabell

Ersatz-GR Unterkreuter Hanspeter

Ersatz-GR Hermann Zeller

GR Sporer Martin

GV Mag. Maier Alexander

GR Huber Ullrich

GR Gwiggner Hansjörg

